

## Projektstipendium KunstKommunikation 12

### Andrea Knobloch | Der leuchtende Garten

Dieses Projekt wurde von der Jury zur Realisierung mit folgender Begründung ausgewählt:

Mit dem vorliegenden Garten- und Landschaftsprojekt »Der leuchtende Garten« erfüllt sich zunächst einmal der schon lange gehegte Wunsch der Jury nach einem Kunstprojekt für das Stipendium KunstKommunikation, das die Parksituation rund um das Kloster aufgreift und insbesondere die klösterliche Tradition des Hortus Conclusus im Spannungsfeld zu anderen eher weltlichen historischen Gartenformen aufgreift.

In dem ausgewählten Kunstprojekt von Andrea Knobloch geschieht dies nicht in dem Versuch einer Rekonstruktion, sondern in Auseinandersetzung mit historischen geometrischen Gartenkonzepten und deren heutigen banalisierten Rezeptionsformen in den privaten Vorgärten.

Ausgehend von einer fundierten wissenschaftlichen Analyse historischer Gartenkonzepte werden aktuelle Gestaltungsvarianten aus der Region untersucht. Die Bearbeitung formaler Analogien und die künstlerische Auseinandersetzung mit privatem und öffentlichem Kontext dieser gestalteten Kleingärten erfahren als dramatischen Abschluss des Kunstprojekts eine Übertragung in die theatralische Inszenierungsform des Schattenspiels.

Die Kombination aus wissenschaftlichem Vorgehen und künstlerischen Vergleichsstrategien, die interdisziplinäre Umsetzung – der Garten als Bühne und die Emanzipation der Pflanzen von der Statik ihres Standortes – ermöglicht eine unerwartete Erfahrungserweiterung mitten im Alltäglichen, die die Jury überzeugte.